

**Pressemeldung**  
**März ist Darmkrebsmonat**  
**Viszeralonkologisches Zentrum im Klinikum**  
**Darmstadt ist für Darm- Pankreas- und Magenkrebs**  
**zertifiziert**

Ansprechpartner/in

Telefon 06151 107 - 6709  
Telefax 06151 107 - 5009  
E-Mail [pressestelle@mail.klinikum-darmstadt.de](mailto:pressestelle@mail.klinikum-darmstadt.de)

Aktenzeichen  
Unser Zeichen  
Darmstadt, den 24. März 2022

Jährlich sterben allein in Deutschland 24.400 Menschen an den Folgen einer Darmkrebserkrankung.

Dabei kann man kaum eine andere Krebsart so leicht vorbeugen. Regelmäßige Vorsorge und Früherkennung könnten nahezu alle Darmkrebsfälle verhindern oder heilen.

Die Felix Burda Stiftung initiiert auch in diesem Jahr gemeinsam mit der Deutschen Krebshilfe, dem Netzwerk gegen Darmkrebs und der Stiftung LebensBlicke den Darmkrebsmonat März und das Viszeralonkologische Zentrum Klinikum Darmstadt, unter der Leitung von Prof. Dr. Dietmar Lorenz und Prof. Dr. Carl Schimanski, möchte auf die hohe Relevanz der Darmkrebsvorsorge aufmerksam machen.

Der Aktionsmonat macht deutlich, dass man Darmkrebs verhindern kann. Jeder ab 50 Jahren hat Anspruch auf den kostenfreien Darm-Check. Damit sind alle Untersuchungen gemeint, die die gesetzlichen Krankenkassen zur Prävention, Vorsorge und Früherkennung von Darmkrebs anbieten - den immunologischen Stuhltest und die Vorsorge-Darmspiegelung.

Die Vorsorge bewahrt 17.000 Menschen jährlich vor Darmkrebs. Vorstufen von Darmkrebs, die durch die Vorsorgeuntersuchungen rechtzeitig entdeckt werden, können schmerzlos entfernt werden und können dann nicht mehr zu Krebs entarten. Aus Sorge, sich beim Arztbesuch mit Corona anzustecken, wurden viele Darmspiegelungen in den vergangenen beiden Jahren nicht wahrgenommen „Wir empfehlen, sich von Corona nicht ablenken zu lassen und die kostenfreien Vorsorgeuntersuchungen (Stuhltest, Darmspiegelung) dringend wahrzunehmen. Hierdurch reduzieren Sie Ihr Risiko, an Darmkrebs zu erkranken, beträchtlich“, sagt Prof. Dr. Carl Schimanski.

Die Diagnostik und Behandlung von Krebserkrankungen ist ein besonderer Schwerpunkt am Klinikum Darmstadt. Seit 2019 ist das Onkologische Zentrum Klinikum Darmstadt von der Deutschen Krebsgesellschaft zertifiziert und kann somit seinen hohen Qualitätsstandard nachweisen.

Im Rahmen des Viszeralonkologischen Zentrums werden folgende onkologischen Krankheitsbilder behandelt: Kolorektale Karzinome („Darmkrebs“), Pankreaskarzinome, Speiseröhrenkarzinome,

Abteilungsleiterin  
Eva Bredow-Cordier

Telefon 06151 107 - 0

Leitung - 6709  
Stellv. Ariane Steinmetz - 6747  
Teamassistentz - 6748  
Fax - 5009

E-Mail  
[pressestelle@mail.klinikum-darmstadt.de](mailto:pressestelle@mail.klinikum-darmstadt.de)

Geschäftsführung:  
Clemens Maurer (Sprecher)  
Prof. Dr. med. Nawid Khaladj  
Aufsichtsratsvorsitzender:  
André Schellenberg

HRB 88278, Amtsgericht Darmstadt  
Steuernummer: 007 250 42264  
Umsatzsteuer-ID: DE26 684 1914  
Rechtsform: GmbH

Klinikum Darmstadt GmbH  
Grafenstraße 9, 64283 Darmstadt  
[www.klinikum-darmstadt.de](http://www.klinikum-darmstadt.de)

Landesbank Hessen-Thüringen  
IBAN: DE38 5005 0000 5093 9450 03  
SWIFT-BIC: HELADEF333

Sparkasse Darmstadt  
IBAN: DE18 5085 0150 0000 5793 00  
SWIFT-BIC: HELADEF1DAS



Magenkarzinome, sonstige gastrointestinale Tumore, endokrine Malignome sowie Lebertumore.

Die hohe diagnostische, therapeutische und strukturelle Qualität des Viszeralonkologischen Zentrums ermöglichen es, bei jedem Krebspatient\*in einen fachübergreifenden und ganzheitlichen Ansatz für Diagnostik und Therapie umzusetzen. Weiterhin liegt unsere Stärke in der engen interdisziplinären und interprofessionellen Zusammenarbeit aller an der Versorgung unserer Patienten beteiligten Berufsgruppen.

Das Viszeralonkologische Zentrum, bestehend aus Darmkrebszentrum, Pankreaskrebszentrum und dem Magenkrebszentrum im Transit, ist bereits seit 2019 von der Deutschen Krebsgesellschaft zertifiziert. Ende 2021 erfolgte nun auch die erfolgreiche Auditierung des Magenkrebszentrums Klinikum Darmstadt und damit die offizielle Erteilung des Zertifikats der Deutschen Krebsgesellschaft. In ganz Hessen gibt es nur vier zertifizierte Magenkrebszentren, in Südhessen ist Darmstadt das einzige und damit attraktiver Ansprechpartner in der Region.

Durch ihr Zertifizierungssystem möchte die Deutsche Krebsgesellschaft die Betreuung onkologischer Patienten verbessern und ihnen in jeder Phase ihrer Erkrankung eine Behandlung ermöglichen, die sich an hohen Qualitätsmaßstäben orientiert. Basis dieses Systems sind die zertifizierten Zentren, wie das Viszeralonkologische Zentrum Klinikum Darmstadt. Diese Zentren müssen jährlich nachweisen, dass sie die fachlichen Anforderungen für die Behandlung einer Tumorerkrankung erfüllen und zudem über ein etabliertes Qualitätsmanagementsystem verfügen. Als DKG-zertifiziertes Zentrum unterziehen wir uns freiwillig jährlich einer strengen Qualitätskontrolle nach einheitlichen Maßstäben und stehen Ihnen zu jedem Zeitpunkt Ihrer Krebserkrankung als leistungsstarker Partner mit Herz zur Seite.

Kontakt zum Viszeralonkologischen Zentrum:

Sekretariat der Chirurgischen Klinik I – Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie: Tel.: 06151 – 107 6000,  
Email: gabriele.wagner@mail.klinikum-darmstadt.de

### **Die Klinikum Darmstadt GmbH**

Das Klinikum Darmstadt ist der kommunale Maximalversorger in Südhessen und das einzige Krankenhaus der umfassenden Notfallversorgung (höchste Versorgungsstufe).

Ende 2020 hat das Klinikum Darmstadt seinen Zentralen Neubau in Betrieb genommen: An einem Ort stehen 1000 moderne Betten in komfortablen Stationen bereit. Das Krankenhaus zeichnet sich durch eine moderne Medizintechnik, weitgehende Digitalisierung, ein umfassendes Qualitätsmanagement, zahlreiche Zertifizierungen – wie etwa als Onkologisches Zentrum – und eine breit aufgestellte hervorragende Krankenhaushygiene aus. Vier Intensivstationen, eine IMC, 25 OP-Säle, 22 Kliniken

und Institute, von der Augenheilkunde bis zur Zentralen Notaufnahme: Bei speziellen diagnostischen und therapeutischen Verfahren hat das Klinikum Darmstadt für die Region Alleinstellungsmerkmale.

Es ist Akademisches Lehrkrankenhaus der Universitäten Frankfurt und Mannheim/Heidelberg und für Pflege in Kooperation mit der FOM Hochschule. Zur GmbH, die der größte kommunale Arbeitgeber ist, gehören 3.350 Mitarbeitende. Ein MVZ sowie ein Altenpflege- und ein Wohnheim und Servicegesellschaften komplettieren den Gesundheitsdienstleister.

Das Klinikum Darmstadt bietet allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vielfältige Arbeits-, Fortbildungsmöglichkeiten und Karrierechancen: für Ärzt\*innen, für PJ-Studierende, für Pflegekräfte und Pflegefachpersonen und viele Berufe mehr. Tariflohn ist für uns eine Selbstverständlichkeit - auch in unseren Alten- und Pflegeheimen.

[www.karriere.klinikum-darmstadt.de](http://www.karriere.klinikum-darmstadt.de)

Filme zum Zentralen Neubau unter: [neues.klinikum-darmstadt.de](http://neues.klinikum-darmstadt.de)

Follow us on:

[www.facebook.com/klinikumdarmstadtde](https://www.facebook.com/klinikumdarmstadtde)

[www.instagram.com/klinikumdarmstadt](https://www.instagram.com/klinikumdarmstadt)

[www.youtube.com/c/KlinikumDarmstadtGmbH](https://www.youtube.com/c/KlinikumDarmstadtGmbH)

[www.xing.com/pages/klinikumdarmstadtgmbh](https://www.xing.com/pages/klinikumdarmstadtgmbh)

[www.linkedin.com/company/klinikum-darmstadt-gmbh](https://www.linkedin.com/company/klinikum-darmstadt-gmbh)